



Baulanderschließung Ziegelofengasse schreitet zügig voran



Ende Februar wurde mit den erforderlichen Arbeiten für die Erschließung der Ziegelofengasse neben dem Kindergarten begonnen. Nach Abtragen der Humusschicht und Schaffung des erforderlichen Niveaus für die zukünftige Straße erfolgen nunmehr die Einbaumaßnahmen für Kanal, Wasserleitung, Strom und Telekabel von den beauftragten Firmen. Zusätzlich wird vor dem Kindergarten beim Versorgungsnetz der Wasserleitung, durch Zusammenschluss von zwei Hauptsträngen eine Ringleitung geschaffen, die eine größere Versorgungssicherheit des dortigen Wohnbereiches bringen wird. Das Bild zeigt die Arbeiten beim Kanalbau.

Was ist los in Moosbrunn? * * * Wann? * * * Wo? * * * Was ist los in Moosbrunn?

DATUM	VERANSTALTUNG
5. - 6. April 2014	Ostermarkt der Bastelrunde, Sa. 14-20 Uhr, So. 10-18 Uhr, Pfarrsaal
6. April 2014	Diavortrag über Besteigung des Kilimandscharo, 18 Uhr, Festsaal
12. April 2014	Altkleidersammlung Rotes Kreuz, 9 - 12 Uhr
12. April 2014	zum Lochn und zum Rearn ... mit Van Gurk, 20 Uhr, Festsaal
19. / 20. April 2014	Auferstehung und Osterhochamt, Pfarre Moosbrunn
23. April 2014	Sicherheitsstammtisch, 19 Uhr, Pfarrsaal
3. Mai 2014	Tag der Blume, 9.00 - 12.00 Uhr, Hauptplatz Moosbrunn
11. Mai 2014	Tag der offenen Tür und Florianimesse, Florianiplatz, FF, Gemeinde u. Pfarre
17. Mai 2014	Jugendorchester, Konzert Musikverein, Festsaal
18. Mai 2014	Landarbeiterkammerwahl, 10 - 12 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt
25. Mai 2014	Europa-Wahl, 8 - 16 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt
7. Juni 2014	Pfingstkonzert Gesangverein, 19 Uhr, Festsaal
13. Juni 2014	Schulschlussfeier der Volksschule, 18.00 Uhr Festsaal
14. Juni 2014	Marschmusikwertung mit dem Musikverein, Trautmannsdorf
19. Juni 2014	Fronleichnamspzession, Pfarre Moosbrunn
21. Juni 2014	Sonnwendfeier der ÖVP Moosbrunn, Schillingerwiese
27. - 28. Juni 2014	Sportler-Heuriger, Sportplatz SC Moosbrunn
4. Juli 2014	Spielefest der ÖVP Moosbrunn, Eisteichwiese
11. - 13. Juli 2014	Zeltfest Rotes Kreuz, Florianiplatz

Sämtliche Jahrestermine auch auf der Homepage der ÖVP Moosbrunn unter www.moosbrunn.at

TERMINE ABFALLENTSORGUNG

Gelber Sack * * * Biotonne * * * Altpapier * * * Restmüll * * * Wertstoffsammlung

ASZ Fuchsenhügel (April - November) jeden Samstag 8.30 - 12.30 Uhr			
10. April 2014	Restmüll-Großraumtonne und Biotonne	4. Juni 2014	Gelber Sack
17. April 2014	RM-Großraumtonne, Restmüll und Biotonne	4. Juni 2014	Problemstoffsammelstelle, 17-19 Uhr
22. April 2014	Gelbe Tonne	5. Juni 2014	Restmüll-Großraumtonne und Biotonne
23. April 2014	Altpapier	12. Juni 2014	RM-Großraumtonne, Restmüll und Biotonne
24. April 2014	Restmüll-Großraumtonne und Biotonne	17. Juni 2014	Altpapier und Gelbe Tonne
29. April 2014	Gelber Sack	18. Juni 2014	Restmüll-Großraumtonne und Biotonne
30. April 2014	Restmüll-Großraumtonne und Biotonne	26. Juni 2014	Restmüll-Großraumtonne und Biotonne
7. Mai 2014	Problemstoffsammelstelle, 17-19 Uhr	2. Juli 2014	Problemstoffsammelstelle, 17-19 Uhr
8. Mai 2014	Restmüll-Großraumtonne und Biotonne	3. Juli 2014	Restmüll-Großraumtonne und Biotonne
15. Mai 2014	RM-Großraumtonne, Restmüll und Biotonne	10. Juli 2014	Restmüll-Großraumtonne, Gelber Sack, Restmüll und Biotonne
20. Mai 2014	Gelbe Tonne	15. Juli 2014	Gelbe Tonne
21. Mai 2014	Altpapier-Großraumtonne	16. Juli 2014	Altpapier-Großraumtonne
22. Mai 2014	Restmüll-Großraumtonne und Biotonne	17. Juli 2014	Restmüll-Großraumtonne und Biotonne
28. Mai 2014	Restmüll-Großraumtonne und Biotonne	24. Juli 2014	Restmüll-Großraumtonne und Biotonne
		31. Juli 2014	Restmüll-Großraumtonne und Biotonne

MIT UNS GUT INFORMIERT

Liebe Moosbrunnerinnen!
Liebe Moosbrunner!

Schon in der Ausgabe September 2013 wies ich darauf hin, dass Wahlkampf immer mehr zur Show ohne Inhalte degradiert wird. Umso mehr trifft dies meines Erachtens bei der Wahl zum Europäischen Parlament zu. Ein Gremium geographisch weit weg, legt oft Bestimmungen fest, die für uns schwer nachvollziehbar sind und zusätzlich von der Presse dementisprechend (negativ) kommentiert werden. Trotzdem bin ich fest davon überzeugt, dass hier für das friedliche Zusammenleben von vielen Menschen immens wichtige Schritte gesetzt werden. Im Mittagsjournal von Ö1 interviewte am 28. Februar 2014 Hubert Arnim-Ellissen den (Zitat) „Mister Europa der Nachrichtenredaktion“ Raimund Löw über sein Empfinden gegenüber der Europäischen Union. Raimund Löw - übt selbst kein politisches Amt aus - hat dennoch viel internationale Erfahrung und Wissen über die Zusammenhänge in Europa. Nachstehend einige Auszüge des fast 5 minütigen Interviews bezugnehmend auf die Präsentation des Buchtitels „Die Drahtzieher Europas“:

Ellissen: EU-Kritiker prangern immer wieder die überbordende Bürokratie der EU an. Überbezahlte Beamte hecken Verordnungen aus mit denen Bürger und Mitgliedsstaaten überzogen werden. Raimund Löw ist die Europäische Union eine Plage für Europa? **Löw:** Die Europäische Union ist eine vernünftige Art und Weise wie die Europäischen Nationalstaaten miteinander umgehen. Sie ist das wahrscheinlich beste Modell das in den letzten Jahrzehnten, ja vielleicht sogar Jahrhunderten entwickelt wurde, Konflikte und

Interessensgegensätze nicht durch Krieg, nicht mit Drohungen, nicht mit Gewalt auszutragen, sondern indem man sich zusammensetzt und Kompromisse macht, und dazu gibt es auch eine Bürokratie, gibt es so etwas, das wie eine Regierung ist – die Europäische Kommission – und dazu gibt es auch etwas wie gemeinsame Verwaltung und gemeinsames Parlament, ohne solche Institutionen geht's nicht. **Ellissen:** Ja wer regiert wirklich? Die Bürger oder die Bürokraten? **Löw:** Es regieren nicht die Bürokraten, es regieren nicht einmal die Lobbyisten, außer man sagt die wichtigsten Lobbyisten sind die Staats- und Regierungschefs, die für die Interessen ihrer Staaten eintreten. Das Ergebnis einer langen Untersuchung, vieler, vieler Hintergrundgespräche, auch mit Teilnehmern die letzten Weichenstellungen treffen; genau die, die wir kennen, nämlich die Staats- und Regierungschefs, die sich zusammenfinden und die dort Kompromisse machen. Und was vielen Leuten auf die Nerven geht ist, dass es Kompromisse sind wo halt ein jeder ein bisschen nachgeben muss und wo jeder sich nur ein bisschen einbringen kann und niemand sich total durchsetzen kann, aber das ist genau der Vorteil der Europäischen Union. ich glaube die Europäer sind in den nächsten fünf Jahren in einer Situation, wo es eine Weichenstellung geben muss, entweder es geht weiter auseinander und jeder versucht gegen den Nachbarn zu agieren, Grenzen hochzuziehen und dann werden die Europäischen Staaten international überhaupt keine Bedeutung mehr haben; oder die Europäer schaffen es doch vor allem auf der Grundlage des Euro in Richtung einer Art Euro-Bundesstaat zu gehen. Das wird nicht ausschauen wie die Vereinigten



Bürgermeister Gerhard Hauser

Staaten von Amerika, aber es wird in die Richtung gehen eines Modells Vereinigte Staaten von Europa, mit ganz speziellen Besonderheiten, mit einer viel größeren Selbstständigkeit der nationalen Identität, aber wenn die Europäer ihre Kompetenzen und ihre finanziellen Möglichkeiten und auch letztlich ihre militärischen Möglichkeiten nicht zusammenlegen, werden sie kaum eine Chance haben in der neuen globalisierten Welt ihre Interessen durchzusetzen.

Dieses Interview spricht mir aus der Seele. Ich bin überzeugt, dass die europäische Vielfalt nur in Gemeinsamkeit friedlich bestehen, und ein ernst zu nehmender Teil in einer globalisierten Welt sein kann (das Interview ist in voller Länge im Internet unter <http://oe1.orf.at/artikel/367967> abrufbar).

Abschließend bitte ich Sie, nehmen Sie die Gelegenheit wahr und machen von Ihrem Wahlrecht bei der kommenden Europawahl am 25. Mai 2014 Gebrauch.

Hochachtungsvoll

Ihr
Gerhard Hauser

Rechnungsabschluss zeigte abermals solide Haushaltsplanung

In der Gemeinderatsitzung am 19. Februar 2014 erfolgte die Lesung des Rechnungsabschlusses für das Kalenderjahr 2013 mit anschließender einstimmiger Genehmigung durch den Gemeinderat. Der Rechnungsabschluss lag in der Zeit vom 29. Jänner bis 12. Februar 2014 zur öffentlichen Einsichtnahme auf – innerhalb des Auflagezeitraumes wurden keine Einwände vorgebracht. Die Jahresabrechnung weist im Ordentlichen Haushalt Gesamteinnahmen in der Höhe von € 2.823.200,92 und Ausgaben von € 2.750.089,35 aus. Im Außerordentlichen Haushalt scheinen Einnahmen und Ausgaben von je € 498.866,36

auf. Das Rechnungsergebnis ergab einen Überschuss von € 73.111,57 – der Betrag wurde in das Rechnungsjahr 2014 übernommen. Die Ausgaben im Außerordentlichen Haushalt resultierten im Wesentlichen aus den Investitionen für den Gemeindestraßenbau, Sanierung der öffentlichen Beleuchtung, Zahlung des ersten Teilbetrages für die Errichtung der Aufbahrungshalle und der Güterwegsanierung. Auch voriges Jahr konnte durch die umsichtige Finanzgebarung der solide Weg im Finanzhaushalt der Gemeinde fortgesetzt und das gesunde Fundament beibehalten werden.

Straßenneubenennungen

Durch die Neugestaltung des Raumes zwischen Gemeindegassl und Feuerwehrhaus entstand ein großzügiger Platz, der Ende April fertiggestellt wird. Dieser Bereich wird nun zu Ehren unserer Feuerwehr „**Florianiplatz**“ genannt. Die Feuerwehr wird zukünftig die Postadresse Florianiplatz 1 führen. Die Überreichung der Hausnummerntafel erfolgt im Zuge einer Feier am 11. Mai 2014. Ebenso war es notwendig, durch die Siedlungserweiterung östlich des Kindergartens, die dort entstehende neue Gasse zu benennen.

Diese wurde in Erinnerung an den früher in diesem Bereich befindlichen Ziegelofen in „**Ziegelofengasse**“ benannt. Zu guter Letzt war es, durch Bildung eines neuen Baugrundes durch Grundstücksteilung neben dem Tennisplatz erforderlich, dem dort unbenannten Weg einen Namen zuzuweisen. In der letzten Gemeinderatsitzung erfolgte auch hier eine Namensgebung, wobei der Bereich zwischen Wiener Straße und Mitterweg nunmehr die Bezeichnung „**Getreidegasse**“ führen wird.

Gleichenfeier Aufbahrungshalle

Aufgrund des raschen Baufortschrittes bei der Aufbahrungshalle konnte bereits am 14. März 2014 eine Gleichenfeier stattfinden. In kleinem Kreis bedankte sich Bürgermeister **Gerhard Hauser** bei den Arbeitern der Baufirma Hiller für die solide Facharbeit und überreichte den Bauarbeitern nach altem Brauch als Dank eine kleine Spen-



de. Nachdem der Rohbau der Halle fertig ist, werden in den nächsten Wochen die anderen Professionistenleistungen in Angriff genommen. Der am Vorplatz frei stehende Glockenturm wird als fertiges Element angeliefert und mit dem bereits bestehenden Fundament verbunden.

Subventionen an die Vereine

In der Gemeinderatssitzung vom 19. Februar 2014 wurde beschlossen, die Förderbeträge der Gemeinde Moosbrunn an die Vereine zu erhöhen, um weiterhin eine zeitgemäße und ausreichende Unterstützung zu gewährleisten. Die letzte Anpassung liegt bereits einige Jahre zurück. Die Subventionen für 2014 wurden nach der Gemeinderatssitzung ausbezahlt und teilen sich wie folgt auf die Moosbrunner Vereine auf:

Musikverein:	3.300,00
Gesangverein:	1.700,00
Sportclub:	3.300,00
Yawara:	1.500,00
Tennisclub:	800,00
Elternverein:	1.600,00
Seniorenbund:	600,00
Pensionistenverband:	600,00
NÖ Naturschutzbund:	400,00

Ankündigung



Ankündigung



Ankündigung

Bürgermeistergespräche

Bürgermeister **Gerhard Hauser** und Vizebürgermeister **Ing. Robert Huber** werden auch heuer wieder fünfmal, anstelle der Bürgermeistersprechstunde am Gemeindeamt, die **Bürgermeistergespräche** vor Ort in den jeweiligen Grätzeln abhalten. In gemütlicher Atmosphäre können die Bürgerinnen und Bürger ihre Anliegen und Anregungen vorbringen oder sich einfach nur ungezwungen mit der Gemeindeführung unterhalten. Eine kleine Jause ist auch immer vorbereitet. Die jeweiligen Haushalte erhalten hierzu gesondert eine Einladung.



Moosbrunn kennenlernen

Am Sonntag, den 27. April 2014, findet wieder eine Tour zum "Moosbrunn Kennenlernen" statt. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr auf der Schillingerwiese. Wir fahren mit dem Rad zum Therapieplatz

PFERDE STÄRKEN und anschließend zur Raabmühle. Dort kann das Kraftwerk besichtigt und eine kleine Jause eingenommen werden. Alternativ kann am „Dula-Express“ mitgefahren werden.

SICHERHEIT

Ankündigung



Ankündigung



Ankündigung

Polizei präsentiert sich bei einem Sicherheitsstammtisch

Am Mittwoch, den 23. April 2014 erfolgt um 19 Uhr erstmalig ein „Sicherheitsstammtisch“ in unserer Gemeinde. Kein geringerer als der Bezirkspolizeikommandant von Wien-Umgebung, Oberstleutnant **Herbert Donabaum** wird im Pfarrsaal gemeinsam mit dem Leiter der Polizeiinspektion Gramatneusiedl, Kontrollinspektor **Günther Pils**, sowie Abteilungsinspektor **Siegfried Pischa** vom Kriminalpolizeilichen Beratungsdienst, der Bevölkerung für Informationen im Sicherheitsbereich

sorgen. Auch für die Beantwortung von offenen Fragen steht genügend Zeit zur Verfügung. Weiters ist geplant, den neuen „Dorfpolizisten“ für Moosbrunn vorzustellen. Dieser wird zukünftig einmal im Monat am Gemeindeamt anwesend sein, um den Kontakt zwischen der Bevölkerung und der örtlich zuständigen Sicherheitsdienststelle zu intensivieren. Eine gesonderte Einladung ergeht von der Gemeinde vor der Veranstaltung an alle Haushalte.

Nachruf Baumeister Ing. Jürgen Höller

Mit nur 33 Jahren verstarb am 26. Dezember 2013 Baumeister **Ing. Jürgen Höller** plötzlich und unerwartet nach einem tragischen Skiunfall. Jürgen war eine außergewöhnliche und beeindruckende Persönlichkeit. Seine vielen ehrenamtlichen und beruflichen Funktionen zeugen von seinem großen Engagement für die Gemeinschaft. So war er von 2001 bis 2008 Gemeinderat von Moosbrunn und leitete zuletzt den Bauausschuss. Seit 1996 war er Mitglied der FF Moosbrunn und bekleidete von 2006 bis 2011 die Funktion des Kommandanten. Zuletzt war er als Kommandant Stellvertreter tätig. Jürgen Höller



war darüber hinaus Mitglied in zahlreichen Vereinen. Neben seinem enormen gemeinnützigen Engagement war er auch ein erfolgreicher Unternehmer und Baumeister. 2005 gründete er seine Baumeisterfirma in Moosbrunn, welche sich seither hervorragend entwickelte. Zahlreiche Preise und Auszeichnungen beweisen sein innovatives und fleißiges Wirken in der Baubranche. Vor allem aber war Jürgen ein liebender Familienvater und guter Freund! Unter enormer Beteiligung der Bevölkerung wurde er am 2. Jänner 2014 in Sommerein beigesetzt. Jürgen wird in unseren Herzen weiterleben und unvergessen bleiben!

Nachruf Vizebürgermeister a.D. Josef "Schedy" Redl

Vizebürgermeister a.D. **Josef Redl** verstarb nach schwerer Krankheit am 12. März 2014. Er war gesellschaftlich in vielen Bereichen verankert und war eine prägende Persönlichkeit für unseren Ort. Von 1981 bis 1996 übte er die Funktion des Gemeindeparteiobmanns der ÖVP Moosbrunn aus, bevor er aus gesundheitlichen Gründen diese Funktion und auch seine Funktion als ÖAAB-Ortsgruppenobmann zurücklegen musste. Er war jedoch bis zuletzt politisch interessiert und stand vor allem aufgrund seiner großen Erfahrung für Fragen innerhalb der ÖVP Moosbrunn immer helfend zur Verfügung. Auch im Redaktionsteam der Moosbrunner Nachrichten war er bis zuletzt ein unverzichtbares Mitglied. Josef Redl, oder Schedy wie ihn seine Freunde nannten, war von 1975 bis 1996 (somit 21 Jahre) im Gemeinderat der Gemeinde Moosbrunn, wobei er von 1983 bis 1996 (13 Jahre) die Funktion des Vizebürgermeisters ausübte. Weiters war er von 1971 bis 1992 (21 Jahre) Pfarrgemeinderat. Hier bekleidete er von 1971 bis 1987 16 Jahre lang die Position des „Stellvertretenden Vorsitzenden“. Bereits 1988 bekam er für seine besonderen Leistungen in der Pfarre Moosbrunn den von Erzbischof Kardinal **Dr. Franz König** gestifteten „Stephanusorden“ verliehen.



Bis zuletzt war er Mesner, Lektor und Kommunikationspender. Seit 1958, somit seit 55 Jahren war er Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr. Er wirkte maßgeblich an der Entstehung der Zeitschrift „Brandheiß“ mit und unterstützte das Redaktionsteam bis zuletzt tatkräftig. Von 1958 bis 2009 und demzufolge 51 Jahre lang, war er mit großem Engagement aktives Mitglied des Musikvereins. Im Jahr 2011 wurde er zum Ehrenmitglied ernannt. Von 1958 an war er 15 Jahre lang Mitglied des Gesangsvereins. Bis zuletzt war er für das Niederösterreichische Hilfswerk als Leiter des Besuchsdienstes von Moosbrunn tätig. Für uns war er nicht nur ein exzellenter Denker, der mit großem Verantwortungsbewusstsein bei vielen Themen eine gute Richtung aufzeigen konnte. Er war auch ein Mensch der mit viel Herzlichkeit und Humor neben seinen offiziellen Funktionen immer mit helfender Hand anzutreffen war, wenn es darum ging für die Gemeinschaft in Moosbrunn bei den unterschiedlichsten Aktivitäten mitzuwirken. Aufgrund seiner Verdienste um die Allgemeinheit wurde er vor kurzem vom Gemeinderat mit der „Goldenen Ehrennadel“ der Gemeinde Moosbrunn ausgezeichnet. Eine ganz große Persönlichkeit ist von uns gegangen und er fehlt uns sehr!

Walter Köhler verstorben

Am 21. März 2014 verstarb **Walter Köhler** nach schwerer Krankheit im Alter von 75 Jahren. Er erlernte den Beruf eines Elektrikers in der Firma Croda in Schwechat-Rannersdorf. Anschließend wechselte er in die Glasfabrik Moosbrunn, von wo er am 1.1.1980 in den Gemeindedienst übertrat. Dort erledigte er mit großem Verantwortungsbewusstsein seine umfassenden Aufgaben. Mit 1. Juni 1999 trat er seinen wohlverdienten Ruhestand an. Seine Hobbys waren Pferderennen, die Jagd und das Fischen, welche er in seiner Pension genießen konnte. Er bleibt immer in unserem Andenken!



Franz Baumann neuer Gemeinderat

In der Gemeinderatssitzung vom 19. Februar 2014 wurde **Franz Baumann** als neuer Gemeinderat angelobt. Er folgt in dieser Funktion **Marina Weidenauer** nach, die aus beruflichen Gründen die Gemeindevertretung verlassen musste. Franz Baumann wurde ebenfalls in den Bauausschuss als Obmann Stellvertreter gewählt und wird bei der Planung und Umsetzung von Bauvorhaben der Gemeinde Moosbrunn mitwirken. Wir wünschen dem neuen Gemeinderat viel Erfolg und alles Gute für seine neuen Aufgaben!

Erna Schebek feierte 80. Geburtstag

Die Tanzleiterin vom Moosbrunner Tanzkreis, **Erna Schebek**, feierte im März ihren 80. Geburtstag. Aus diesem Anlass gratulierten die Tänzerinnen der rüstigen und lebensfrohen Jubilarin im Zuge einer Tanzstunde herzlich. Auch Bürgermeister **Gerhard Hauser** ließ es sich nicht nehmen und stellte sich mit Glückwünschen ein. Die Redaktion gratuliert sehr herzlich zum runden Geburtstag.



Schultheater

Am 20. Februar 2014 führte die Theatergruppe **Paul Sieberer** im Turnsaal der Volksschule für unsere Schulkinder ein Theaterstück auf. Das Ensemble, bestehend aus 3 jungen Schauspielern, zeigte ein heiteres Theaterstück mit ernstem Hintergrund. Die Handlung in kurzen Worten: „Ein Familienvater der auch in der Freizeit beruflich per Handy immer erreichbar ist, hat keine Zeit mehr seiner Tochter Geschichten vorzulesen. Erst ein sprechender Hase kann einen Sinneswandel erwirken.“ Auch die anwesenden Volksschulkinder wurden in die Handlung mit eingebunden. Herzli-

che Dialoge verbunden mit wunderschönem Gesang sorgten so für eine gelungene Vorstellung.



Volksschule Moosbrunn von LR Schwarz ausgezeichnet

Die Volksschule Moosbrunn beteiligte sich an der von der NÖ Landesregierung initiierten Aktion „Schule.Leben.Zukunft.“. Bildungs-Landes-

rätin **Mag.^a Barbara Schwarz** bedankte sich bei Volksschuldirektorin **Eva Indrak** im Zuge einer Festveranstaltung im Auditorium Grafenegg, für die regionale Verbundenheit und enge Zusammenarbeit der Schule mit der Gemeinde, den Vereinen und der örtlichen Wirtschaft.



Zitat der Landesrätin: „Neben ihrer Hauptfunktion als Bildungseinrichtung wirkt die Schule als Lebensraum tief in die Gesellschaft hinein.“ Dabei betonte sie, dass es ihr ein großes Anliegen war, unsere Volksschule und ihre engagierten Pädagoginnen vor den Vorhang zu holen, um ihre hervorragende Arbeit und ihre innovativen Kommunal-Projekte und Initiativen auszuzeichnen. Einen spannenden Ausblick auf die Schule der Zukunft gab Bildungsexperte und Festredner **Univ.-Prof. Dr. Stefan Hopmann** vom Institut für Bildungswissenschaften der Universität Wien.

Pflege Niedermoor Brunnlust

Am Samstag, den 1. März 2014 war es wieder einmal so weit. 23 freiwillige Helfer fanden sich im Kalkflachmoor Naturdenkmal „Brunnlust“ ein, um unter fachlicher Begleitung von **Dr. Norbert Sauberer** notwendige Pflegemaßnahmen vorzunehmen. Die Helfer kamen nicht nur aus dem eigenen Ort sondern auch z.B. aus Wien, Ebreichsdorf, Wr. Neustadt, Tribuswinkel und sogar aus Krems. Ausgerüstet mit 5 Motorsensen, Handsensen, Rechen und Gabeln führte man im Kernbereich des Niedermoors Mäharbeiten durch. Das Mähgut wurde mit Planen aus dem Moorbereich händisch herausgezogen. Oftmals dicht verfilzte Bereiche wurden freigelegt, um kleinen, zierlichen Pflanzen den notwendigen Lebensraum zu geben. Eines der Eiszeitrelikte ist das Alpen-Fettkraut, eine fleischfressende Pflanze deren Vorkommen ohne Pflegemanage-

ment langfristig nicht überleben könnte. Insgesamt kommen im Gebiet der Brunnlust knapp 170 typische Niedermoor- bzw. Feuchtwiesenarten vor, davon sind etwa 90 Pflanzenarten innerhalb der Grenzen des Naturdenkmals nachgewiesen. Von den 170 Niedermoor- bzw. Feuchtwiesenarten sind 60 österreichweit gefährdet: 4 Arten sind vom Aussterben bedroht, 26 stark gefährdet, 30 gelten als gefährdet. Weitere 34 Arten weisen eine regionale Gefährdung in der pannonischen Region auf. Von den 60 österreichweit gefährdeten Pflanzenarten konnten 30 Arten innerhalb der Grenzen des Naturdenkmals nachgewiesen werden. Allein diese Zahlen zeigen den Wert dieses Naturjuwels und die Dringlichkeit der Pflege. Ein Dank an alle Helfer, die durch die beschwerliche Arbeit, den ganzen Tag über ziemlich gefordert waren.



Fehlwürfe in Sperrmüllcontainer

Bei einer Kontrolle der Abfalltrennung auf unserem Abfallsammelzentrum wurde festgestellt, dass es im Sperrmüllcontainer sehr viele Fehlwürfe gibt. Große Mengen an Restmüll konnten dabei gesichtet werden. Bei Sperrmüll handelt es sich zwar auch um Restmüll, dieser kann jedoch aufgrund seiner Größe und „Sperrigkeit“ nicht in die Restmülltonne gegeben werden. Daher gibt es die zusätzliche Möglichkeit der Entsorgung über den Sperrmüllcontainer. Es ist

ein offenes Geheimnis, dass Restmüll nur deshalb in den Sperrmüllcontainer geworfen wird, da Liegenschaftseigentümer trotz umfangreicherer Mengen an Restmüll keine größere Mülltonne – die natürlich auch mehr Kosten verursacht – anfordern wollen. Sollten Sie nicht mit Ihrer Restmülltonne auskommen, haben Sie die Möglichkeit, auf einen größeren Müllbehälter zu wechseln, oder AWS-Restmüllsäcke am Gemeindeamt zum Preis von € 3,30 anzukaufen.

Ehrung Moosbrunner KilometerRADLER 2013

Am Dienstag, den 18. März 2014 wurden im Sitzungssaal der Gemeinde Moosbrunn die drei Erstplatzierten der Aktion KilometerRADLN 2013 von Bürgermeister **Gerhard Hauser** ausgezeichnet. An die dritte Stelle radelte mit 781 km **Edith Schottner**, an die zweite Stelle kam mit 952 km **Peter Scheinhart** und an die erste Stelle radelte mit 1.051 km **GR Ing. Günther Schätzing**. Neben den Urkunden wurde den Siegern zum Dank durch die Gemeinde auch ein Gutschein eines Sportgeschäftes überreicht. Durch das fleißige Eintragen der Moosbrunner RADLER wurde Moosbrunn mit insgesamt 4.276 km (aliquot zur Gemeindegröße hochgerechnet) - und das bereits zum dritten Mal in Folge - wieder zum Bezirksieger. Da sich im Amt der NÖ Landesregierung die Schwerpunkte bei

der Umsetzung der Kampagne RADLand NÖ verschoben haben, kann das Projekt KilometerRADLN nach drei erfolgreichen Jahren leider nicht weiter durchgeführt werden.



Umweltag

Am 29. März 2014 fand bereits zum 29. Mal der Umweltag der Gemeinde Moosbrunn statt. Zahlreiche Helferinnen und Helfer aus Moosbrunn wurden mit Handschuhen, Warnwesten und Müllsäcken ausgestattet und reinigten die

Flur von weggeworfenen Unrat. Ein großer Dank ergeht an alle Helfer, an die Landwirte für die Bereitstellung der Fuhrwerke und an die Gemeindebediensteten für die abschließende Verköstigung mit Würsteln und Getränken.



Maskenball Gesangverein 2014

Bei sehr guter Stimmung und mit über 100 Besuchern fand heuer der traditionelle Maskenball des Gesangvereins erstmalig an einem Samstag, nämlich am 22. Februar 2014, im schön geschmückten Festsaal der Gemeinde statt. Für beste Unterhaltung sorgte neben den originellen Gruppen- und Einzelmasken der Besucher auch die ausgezeichnete Live-Musik „Little Strong“. Ein Höhepunkt des Balls war neben der Maskenprämierung und der Tombola einmal mehr die Mitternachtseinlage des Vereins. Dabei trat ein Gesangsquintett unter dem

Namen „Mooslandl-Quintett“ auf und brachte, auf lustige Art und Weise, das bekannte Kärntnerlied „I hab di´ gern“ dar. Nach dem mit bildlichen Plakaten dargestellten Schlager „Marmorstein und Eisen bricht“ folgte ein lustiger Bewegungs-Sketch mit dem Titel „Wenn ich nicht auf der Bühne wär“, der beim Publikum besonders gut ankam. Bilder siehe Seite 17. Die Bar wurde wie immer von **Paul Humann** betreut, der auch für Speis und Trank sorgte. Alles in allem ein wirklich gelungener Ballabend. Foto siehe „Ballsplitter“.

Neues vom Gesangverein

Für das Frühjahr 2014 hat sich der Verein wieder einiges vorgenommen. Nach dem erfolgreichen Maskenball – siehe Bericht – wird der Verein wie alljährlich wieder das Osterhochamt musikalisch feierlich gestalten. Das Konzert im Frühjahr, zu dem der Verein schon jetzt herzlich einlädt, fin-

det am Pfingstsamstag, dem 7. Juni 2014 im Gemeindefestsaal unter dem Motto „Vom Minnelied zum Lovesong“ statt. Der Vereinsausflug zu Ferienbeginn, der den Verein heuer in die Obersteiermark führen wird, stellt wieder den Abschluss des ersten Halbjahres dar.

Ankündigungen



Ankündigungen



Ankündigungen

Konzert Van Gurk

Am Samstag, den 12. April 2014 findet im Festsaal der Gemeinde Moosbrunn ein Konzert von und mit **Van Gurk** statt. Der Liedermacher wird unter dem Motto "zum Lochn und zum Rearn ..." seine neuesten Lieder präsentieren. Einlass ist ab 19.00 Uhr, Beginn um 20.00 Uhr. Eintritt: Vorverkauf: 12,- Euro, Abendkasse: 14,- Euro. Karten sind am Gemeindeamt Moosbrunn bzw. unter Tel.Nr. 0660/5259881 und via Email vangurk@gmx.at erhältlich. Informationen zum Künstler gibt es auf seiner Homepage unter www.vangurk.at.



Aufruf zu „Moosbrunn stellt aus“

Vom 18. – 19. Oktober 2014 findet heuer wieder „Moosbrunn stellt aus“ im Festsaal Moosbrunn statt. Thema: „Moosbrunn und das gesellschaftliche Leben in alten Fotos“. Des Weiteren sind alle Hobby-HandwerkerInnen, BastlerInnen und NähkünstlerInnen eingeladen, Ihre selbstgeschaffenen Kunstwerke und Arbeitsstücke einem breiten Publikum zugänglich zu machen. Wollen Sie Ihre selbst gefertigten Arbeiten ausstellen, bzw.

besitzen Sie Fotos mit alten Darstellungen von Moosbrunn und beabsichtigen Sie bei der Veranstaltung mitzumachen, bitte um telefonische Kontaktaufnahme mit Frau GR **Andrea Wiesinger** unter 0699/11512911 oder per Mail an andrea.wiesinger@noel.gv.at.

Ein Infotreffen für die Mitwirkenden findet am Mittwoch, den 7. Mai 2014, um 19.00 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde Moosbrunn statt.

Musikverein - Ehrungen



Am 9. November 2013 fanden anlässlich des Musikvereins-Konzertes im Festsaal Ehrungen für langjährige Vereinszugehörigkeiten statt. Der Musikverein Moosbrunn hat um die Veröffentlichung der vollständigen Liste der Geehrten gebeten, da der Bericht in der Dezemberausgabe unvollständig war.

Im Bild von links nach rechts: Johann Kreuz (Obmann), Paul Czachs (Ehrenmedaille in Gold mit Zusatzspange für 50 Jahre), Herbert Kreuz (Ehrenmedaille in Gold mit Zusatzspange für 50 Jahre), Brigitte Stummer (Ehrenmedaille in Silber für 25 Jahre), DI. Karl Eichenseder jun. (Ehrenmedaille in Silber für 25 Jahre), Gerlinde Kreuz (Ehrenmedaille in Silber für 25 Jahre), Friedrich Titzer (Ehrenmedaille in Bronze für 15 Jahre), Peter Kreuz (Kapellmeister)

Musikverein - Jahreshauptversammlung

Bei der Jahreshauptversammlung am Donnerstag, den 6. März 2014 wurden Neuwahlen abgehalten. Der Wahlvorschlag wurde einstimmig angenommen und es blieb alles wie bisher. Die wichtigsten Funktionen sind: Obmann **Johann Kreuz** und Obmann-Stellvertreter **Alfred Pinter**.

Musikverein - Hohe Auszeichnung für Peter Kreuz

Am Samstag, dem 15. März 2014 wurde dem Musikverein Moosbrunn eine hohe Auszeichnung im Rahmen des Infotages vom NÖBV im Schloss Zeillern überreicht. Für das neunmalige Erreichen von über 90 Punkten in ununterbrochener Reihenfolge bei Konzertmusikbewertungen wurde Kapellmeister **Peter Kreuz** vom Landesobmann **Peter Höckner** die Dirigentennadel in Gold verliehen! Peter Kreuz ist es ein großes Anliegen zu erwähnen, dass diese Auszeichnung auch allen MusikantInnen gebührt, denn ohne ihren großen Einsatz wäre dieser Erfolg nicht möglich gewesen! In ganz Niederösterreich erhielten diese Auszeichnung im Jahr 2014 nur vier Kapellmeister!



Frauenabend mit Kabarett

Der Festsaal Moosbrunn platzte schier aus allen Nähten, als der Kulturkreis Moosbrunn und die ARGE Bäuerinnen zum Frauentag am 14. März 2014 luden. Mehr als 240 Gäste – auch einige mutige Männer – wollten bei dem attraktiven Programm dabei sein, das die Gebietsbäuerin **Elisabeth Karpf** gemeinsam mit den Ortsbäuerinnen und der Moosbrunner Kulturgemeinderätin **Andrea Wiesinger** zusammengestellt hatte. Elisabeth Karpf durfte unter den Ehrengästen Bürgermeister **Gerhard Hauser**, Vizebürgermeister **Ing. Robert Huber**, den Bürgermeister von Rauchenwarth **Ernst Schüller** sowie die GGR **Helga Czachs** und **Dipl.Ing. Herbert Stefl** begrüßen. Die Latawagl-Musi unter der Leitung von **Roland Wittner** sorgte für eine stimmungsvolle musikalische Umrahmung. Die bekannte Kabarettistin **Hilde Fehr** gab ihr brandneues Seminarkabarett „Fehr-liebt, Fehr-lobt, Fehr heiratet Hilde“ zum Besten. Als bald konnte die Künstlerin mit Witz und Charme das Publikum für sich gewinnen und sorgte mit zahlreichen Einlagen für viele Lacher. Eine Trachtenschau der ganz „anderen Art“ rundete das Programm ab. Da die Trachtenpflege unter den Aufgaben der ARGE Bäuerinnen einen ganz besonderen Stellenwert einnimmt, nahmen die Bäuerinnen die Veranstaltung zum Anlass, dem

Publikum die Schönheit der regionalen Trachten vor Augen zu führen. Dies fand unter der Moderation von **Maria Schwarz**, Trachtenexpertin und Nähkursleiterin, statt. Seit vielen Jahren schon sind die jährlichen Nähkurse ein Renner und haben neben der Festigung überlieferter Formen



auch zur Entwicklung zweier neuer Ortstrachten geführt, dem Rauchenwarther und dem Himberger Dirndl. Mit der Schneidermeisterin **Karin Kober** wurden im vergangenen Winter Umhänge und Capes aus Lodenstoffen kreiert, auch diese Modelle fanden großen Beifall. Schlussendlich ging sehr spät eine gelungene Veranstaltung zu Ende. Mit bäuerlichen Schmankerln, Wein vom Weingut **Löw-Nowak** und verschiedenen Cocktails wurde bis nach Mitternacht gefeiert.



Neuwahl des Kommandant Stellvertreters der FF Moosbrunn

Auf Grund des tragischen und unerwarteten Ablebens von Brandinspektor **Ing. Jürgen Höller** musste am 24. Jänner 2014 die Funktion des Kommandant Stellvertreters neu besetzt werden. Die Durchführung der Wahl erfolgte unter dem Vorsitz von Bgm. **Gerhard Hauser**. Der bisherige Atemschutzwart **Christian Karrer** wurde von Kdt. **Christian Stummer** und Verwalter **DI. Paul Frühling** für



die Wahl vorgeschlagen und erhielt bei der geheimen Wahl die überwältigende Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Nachdem Christian Karrer die Wahl annahm, wurde er von Bgm. Hauser angelobt und dankte allen Kameraden für deren Vertrauen. Wir wünschen dem neuen Kommandant Stellvertreter alles Gute und viel Erfolg bei seiner verantwortungsvollen und ehrenamtlichen Tätigkeit!

Ankündigungen ↓ ↓ ↓ Ankündigungen ↓ ↓ ↓ Ankündigungen

Tag der Feuerwehr

Am Sonntag, den 11. Mai 2014 findet die Florianimesse und der Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Moosbrunn statt. Weiters wird der neugestaltete Platz vor der Feuerwehr offiziell eröffnet. Programm: 9:30 Uhr Feldmesse beim Feuerwehrhaus, Festansprachen und Auszeichnungen, Eröffnung des Florianiplatzes, anschließend Frühschoppen

mit dem Musikverein Moosbrunn, Ausstellung 10 Jahre Feuerwehrzeitung "Brand- heiß", Ausstellung Moosbrunner Feuerwehrgeschichte, Feuerwehrhausführungen, Informationsstand für neue Feuerwehrmitglieder, Kinderfeuerwehr, Feuerlöschervorführung, Schauübung, Hubsteiger, Essen und Trinken, Weinbar, Kaffee und Mehlspeisen.

SPORT

JJ Jawara Moosbrunn - Jiu Jitsu und Karate

Am Samstag, den 8. März 2014 fanden in Pressbaum die österreichische Neulingsmeisterschaft **Jiu Jitsu** statt. Auch JJ Jawara Moosbrunn war mit seinen jungen SportlerInnen dabei und konnte folgende Ergebnisse erkämpfen:

1. Plätze: **Marlene Groh**, Fighting Mädchen U12

-40kg, **Lars Hameder**, Fighting Buben U8 -27kg, 2. Platz: **Richard Radlinger**, Fighting Buben U8 -21kg, 3. Platz: **Azmera Hingel**, Fighting Mädchen U12, 4. Platz: **Nicolas Kampleitner**, Fighting Buben U10 -30kg, 5. Platz: **Eric Wölfl**, Fighting Buben U8 -27kg

Weiters fanden am Samstag, den 22. März 2014 in der Stadthalle Schrems die NÖ Landesmeisterschaften in **Karate** statt. JJ Jawara Moosbrunn trat mit vier jungen Kämpfern an, die trotz des großen Teilnehmerfeldes - es waren insgesamt 340 Sportler angemeldet - drei erste Plätze und einen zweiten Platz erringen konnten.

1. Plätze und NÖ Landesmeister: **Marc Marijanovic**, Kumite U16 -70 kg, **Dominik Baumgartner**, Kumite U18 -61 kg, **Christian Sachs**, Kumite U21 -75 kg, 2. Platz und NÖ Vizelandesmeister: **Stefan Trumpf**, Kobudo Kata

Wir gratulieren herzlich! Weitere Informationen finden Sie online unter: www.jawara-moosbrunn.at.



Tennisclub Union Moosbrunn

Ende April wird die herrliche neu adaptierte Tennisanlage nach der Winterpause wieder in Betrieb genommen. Der TCU freut sich auf die kommende Saison mit einigen Höhepunkten für jeden Tennisfan. Im Frühling und Herbst 2014 wird im Niederösterreichischen Tennisverband Meisterschaft gespielt. Im Sommer wer-

den mehrere Turniere stattfinden, eines davon wird die Neuauflage des erfolgreichen und so beliebten HTT-Moosbrunner Open (5-tägiges ITN-Turnier-Einzel und Doppelbewerb) von Freitag 4. Juli bis Dienstag 8. Juli sein. Zwei Wochen später wird den Mitgliedern des TCU-Moosbrunn ein weiteres Schmankerl geliefert.



Bei dem ATP-Turnier in Kitzbühel unter der Leitung von **Alexander Antonitsch** können die Moosbrunner Tennismitglieder mitspielen. Ein weiterer Höhepunkt wird das traditionelle Doppelturnier Anfang Herbst sein. Der TCU Moosbrunn bietet neben einer netten Atmosphäre, eine Ballwurfmaschine und die Möglichkeit dank Flutlichts auch am Abend Tennis zu spielen. Kinder spielen das erste Jahr gratis. Genaueres kann man auf der Homepage tcu-moosbrunn.12see.de nachlesen oder telefonisch bei Obmann **Peter Baumann** unter 0664/47-10-802 erfragen.

GESUNDHEIT

Apo-App: gratis von der Österreichischen Apothekerkammer

Smartphone-Besitzer freuen sich über die kostenlose Apo-App. Mit dieser App findet der User: Wo ist die nächste Apotheke? Welche Apotheke hat heute Nachtdienst? Die kostenlose Apo-App der Österreichischen Apothekerkammer zeigt alle Apotheken in Ihrer Umgebung via GPS-Ortung mit tagesaktuellen Daten. Die App ist für Smartphones mit Android, iOS oder Windows Phone kostenlos im Play Store und für iOS im App Store erhältlich. Die Apotheken sind nach Entfernung gereiht und mit allen notwendigen Informationen versehen. Eine Kartenansicht und eine Wegbeschreibung zeigen, wie Sie die Apotheke am schnellsten erreichen. Durch Antippen können Sie direkt mit der Apotheke in Kontakt treten, etwa um anzufragen, ob Ihr gewünschtes Arzneimittel lagernd ist oder bestellt werden müsste. Die Auskunft über die nächste dienstbereite Apotheke erhalten Sie natürlich auch weiterhin auf www.apotheker.at und telefonisch bei unserem Apotheken-Ruf 1455.





Musikerball des Musikvereins



Sportlerschnas des SC Moosbrunn



Eröffnung beim Ball der Landjugend Schwechat



Die Sieger der Maskenprämierung beim ÖVP-Kindermaskenball



Eröffnung beim Ball der Feuerwehr Moosbrunn



Faschingsfeier des Seniorenbund Moosbrunn



Mitternachtseinlage beim Maskenball des Gesangsvereins Moosbrunn



Die Sieger des Maskenwettbewerbes der Gruppen



Gute Unterhaltung an der Bar bei der SPÖ-Schlagerparade

Übergabe neue „Stromtankstelle“ am Florianiplatz

Am Freitag, den 28. März 2014 übergab **Erwin Brandl** von der Firma **Wienstrom** die Ladestation für die Stromtankstelle am Florianiplatz. Durch diese Ladebox wird es möglich sein, das Lenker ihre elektrobetriebenen Fahrzeuge in wesentlich kürzerer Zeit "betanken" können. Die Ladebox wird von der Firma Elektro **Hartl & Bayer** montiert und bei der Eröffnung des Florianiplatzes am 11. Mai 2014 offiziell in Betrieb genommen. Durch die Stromtankstelle leistet die Gemeinde Moosbrunn einen wesentlichen Beitrag zum Umweltschutz.

Im Bild rechts: Bgm. Gerhard Hauser, Herbert Hartl (Elektro Hartl & Bayer) und Erwin Brandl



FREIZEIT

Ankündigungen ↓ ↓ ↓ Ankündigungen ↓ ↓ ↓ Ankündigungen

Diavortrag Kilimandscharo einst und heute

Am Sonntag, den 6. April 2014 findet im Festsaal der Gemeinde Moosbrunn ein Diavortrag mit dem Thema Kilimandscharo einst und jetzt statt. Es handelt sich dabei einerseits um einen Erlebnisbericht von **Josef Nebenmeyer**

aus dem Jahre 1970 und andererseits um einen Foto-Bericht der 14 BergsteigerInnen aus dem Jahre 2013. Beginn ist um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei. Es handelt sich hier um eine Veranstaltung des Kulturkreises Moosbrunn.

VEREINE

Vorstandswahl Fischereiverein Moosbrunn

Am 21. Februar 2014 erfolgte in der Jahresversammlung des Fischereivereins Moosbrunn die Neuwahl des Vorstandes für die Dauer von 3 Jahren. **August Kotulek** legte nach 12 erfolgreichen Jahren die Funktion des Obmanns in jüngere Hände. Als neuer Vereinsobmann wurde **Walter Schuster** gewählt, als Stellvertreter bleibt **Christian Nagy**. **Günter Lattus** ist neuer Kassier. Die Redaktion gratuliert dem neuen Team und wünscht viel Erfolg bei der neuen Aufgabe.



Moosbrunner Jugend gründete neuen Verein

Einige Mädchen und Burschen der jüngeren Generation gründeten den Verein „Junges Moosbrunn“ um gemeinsam sinnvolle Freizeitaktivitäten zu organisieren. **Martin Pinter** stellte sich bei Bgm. **Gerhard Hauser** als Obmann des Vereins vor und als

weitere Vereinsmitglieder waren **Michael Skok** und **Michael Stefl** anwesend. Gerhard Hauser zeigte sich erfreut, dass die junge Generation im Ort ein großes Gemeinschaftsgefühl besitzt und dieses aus eigenem Antrieb für gemeinsame Aktivitäten nutzt.

Europawahl am 25. Mai, Vorzugsstimmen: **Brüssel ist weit weg. Mandl ist ganz nah.**

„Wir wollen mehr Basis für Brüssel. Deshalb werben wir um Vertrauen durch Vorzugsstimmen für unseren Lukas Mandl. Er weiß, was es heißt, die Bürgerinnen und Bürger unserer Region zu vertreten. Er ist täglich für uns da“, so Gerhard Hauser, Bürgermeister der Gemeinde Moosbrunn.

„Lukas Mandl wird uns im Europaparlament vertreten. Er ist unser Bezirksparteiobmann. Er war und ist für uns da. Und er wird für uns da sein: mit unseren Vorzugsstimmen in Zukunft im Europaparlament“, so Hauser. Lukas Mandl arbeitet seit 2008 im Landtag für die Menschen im Bezirk Wien-Umgebung. Im Landtag führt er auch den Europa-Ausschuss. Und Mandl vertritt Niederösterreich zusammen mit Europa-Landesrätin **Barbara Schwarz** in der Versammlung der Regionen Europas (siehe Bild rechts).



Selbstbewusst auftreten, Bürgeranliegen durchsetzen

„In der Europa-Arbeit zeigt sich, wie wichtig es ist, als Region selbstbewusst aufzutreten. Man muss wissen, was man will. Und man muss gut vernetzt sein, um es durchzusetzen. Ich mache meine politische Arbeit immer im Interesse jener Menschen, die ich vertreten darf. Das möchte ich auch im Europaparlament so machen. Ich wohne hier, mit meiner Familie. Und ich bleibe hier. Ich höre zu. Nur so kenne ich immer meinen Auftrag und erfülle ihn. Ich trage die Anliegen in die Politik, in Zukunft vielleicht auch ins Europaparlament“, so Mandl.

Europa braucht „eine Telefonnummer“

Mandl erklärt: „Der ehemalige US-Außenminister Henry Kissinger hat einmal gesagt, er wüsste nicht, welche Telefonnummer er wählen soll, wenn er Europa anrufen will. Europa habe keine Telefonnummer: So geht es heute noch uns Bürgerinnen und Bürgern. Für jene Menschen, die ich vertreten darf, soll in Zukunft meine Telefonnummer die Telefonnummer von Europa sein. Sie lautet 0676 3235578. Wie ich bisher die Anliegen auf Landes- und Bundesebene tragen und oft umsetzen konnte, soll es in Zukunft auch mit Europa sein.“

Liste Othmar Karas, Vorzugsstimmen-Wahl

„Unsere Liste ist benannt nach unserem bundesweiten Spitzenkandidaten und Delegationsleiter Othmar Karas, der auch Vizepräsident des Europaparlaments ist. Die ÖVP-Liste heißt in der Langform Liste Othmar Karas. Othmar Karas wird Österreich auch in Zukunft alle Ehre machen. Auf der Liste sind 41 weitere gute Kandidatinnen und Kandidaten. Für eine oder einen von ihnen kann sich jede Wählerin und jeder Wähler entscheiden. Ich kann nur empfehlen, das Recht zur Vorzugsstimme wirklich zu nutzen“, so Mandl.



Lukas Mandl ist immer für uns da

„Ich trete mit meinem Verständnis der Aufgabe als Abgeordneter sowie für die Bürgerinnen und Bürger unseres Bezirks an“, so Mandl. Hauser betont: „Wir wollen viele Vorzugsstimmen für Lukas Mandl, weil er immer für uns da ist.“ Webtipp: www.lukasmandl.eu

Christbaumsammelaktion der ÖVP Moosbrunn

Am Samstag, den 11. Jänner 2014 startete das neue Jahr mit dem ersten, bereits traditionellen Bürgerservice der ÖVP-Mandatare. Diesmal kamen 1 Frau, 13 Männer sowie 2 Fuhrwerke mit 3 Anhänger zum Treffpunkt am Moosbrunner Hauptplatz, um in zwei Partien unter Bürgermeister **Gerhard Hauser** und Vizebürgermeister **Ing. Robert Huber** die nicht mehr benötigten Christbäume einzusammeln. Bei vier Fahrten mit sechs Anhängern wurden heuer 279 Bäume auf die Deponie Fuchsenhügel gebracht, wo diese zu einem späteren Zeitpunkt kompostiert werden. Zum Abschluss wurden zu Mittag alle im Gasthaus Winter mit einem Gulasch "belohnt". Herzlichen Dank an die freiwilligen Helfer und an die Landwirte für die Bereitstellung der Fuhrwerke.



Kindermaskenball



Super Stimmung im vollen Festsaal beim Kindermaskenball der ÖVP Moosbrunn. Für Unterhaltung sorgten Gitti und Marcus von 7Arts, alle waren begeistert. Die besten Masken wurden prämiert und alle Kinder erhielten einen Tombolapreis.

Das ÖVP-Veranstaltungsteam freute sich über den guten Anklang und die vielen fröhlichen Kinder-Gesichter. Auch die Eltern und Begleitpersonen unterhielten sich gut. Es gab frische Faschingskrapfen, Würstel, Pommes Frites und das äußerst beliebte Popcorn.



Faschingsfeier Seniorenbund

Am Donnerstag, den 20. Februar 2014 fand im Pfarrsaal die Faschingsfeier des Seniorenbundes Moosbrunn statt. Als Ehrengäste waren Moderator **Mag. Johannes Wilfling**, **Magdalena Eichinger**, **MBA**, die Obfrau des NÖ Seniorenbundes des Be-



zirks Schwechat, Bürgermeister **Gerhard Hauser** und Vizebürgermeister **Ing. Robert Huber** eingeladen. Unter den vielen Gästen waren auch Altbürgermeister **Karl Eichenseder** mit Gattin Franziska. Nach einer kurzen Begrüßung durch Obfrau **Gerda Welzl** konnte die Faschingsjause mit leckeren Krapfen und Kaffee genossen werden. Als Höhepunkt wurden von Magdalena Eichinger und Gerda Welzl Ehrungen von langjährigen Seniorenbund-Mitgliedern vorgenommen:

Für 20 Jahre Mitgliedschaft:

- **Gertrude und Walter Gabriel**
- **Anna Köhler**
- **Gabriela und Josef Nebenmeyer**
- **Elisabeth Theurer**
- **Helga und Ernst Zachs**
- **Theresa Hentschel**
- **Alois Hentschel**

Für 30 Jahre Mitgliedschaft:

- **Leopoldine Kaym** (im Bild links)
- **Helene Lattus**
- **Christine Putz**

Bei selbstgemachten Aufstrichbroten und Getränken wurde ein gemeinsamer netter Nachmittag genossen.

Fahrt in den Schnee mit der ÖVP

Diesmal war es wirklich eine Fahrt (vom Grünen) in den Schnee. Am Samstag, dem 8. März 2014 stand bei herrlichem Sonnenschein dem Ski- und Snowboardvergnügen nichts im Wege, wir fuhren mit dem Bus auf das Hoch-

kar. Die zahlreichen Sportbegeisterten fanden beste Pistenbedingungen bei traumhaften Wetter vor. Auch die Wandergruppe, die von Göstling auf das Hochplateau Hochreit wanderte, hatte einen sehr schönen Tag.



Gute Stimmung bei „Moosbrunn Rockt“

Am Samstag, dem 22. März 2014 ging bereits zum fünften Mal das Benefizkonzert „Moosbrunn Rockt“ über die Bühne. Der Festsaal der Gemeinde Moosbrunn war bestens besucht, als die Moosbrunner Bands Camel On The Floor,

Sonnyah, The Other Kind und ASS 40 sowie die Gastgruppe Postmann unentgeltlich für den guten Zweck aufspielten. Die Besucher zeigten sich von den musikalischen Darbietungen begeistert und feierten bis in die Morgenstunden.

Bgm. **Gerhard Hauser** beim Konzert: „Es ist beeindruckend, welche musikalischen Talente wir in Moosbrunn haben!“ Mit dem Reinerlös der Veranstaltung wird der gemeinnützige Verein „Hilfe im eigenen Land - Katastrophenhilfe Österreich“ unterstützt.
Camel On The Floor



The Other Kind



Sonnyah



ASS 40



Postmann



Faschingsfeier der ÖVP-Frauen

Am 28. Februar 2014 vergnügten sich im Pfarrsaal die ÖVP-Frauen Moosbrunn. Unter dem Motto „Hexen und Zauberinnen“ ging es hoch her. Bei Würstel und Gulaschsuppe sowie frischen Faschingskräpfen kam der kulinarische Genuss nicht zu kurz.

Seniorenbund-Ausflug zur gläsernen Fabrik

Am Donnerstag, den 13. März 2014 machte die Ortsgruppe Moosbrunn des Seniorenbundes einen Ausflug zur gläsernen Fabrik in Kaindorf. Bei der Firma **Schirnhof** wurde in einem interessanten Video-Vortrag die diversen Wurstproduktionen präsentiert. Beim gemeinsamen Mittagessen im firmeneigenen

Restaurant konnten die verschiedenen Wurstköstlichkeiten genossen werden. Am Nachmittag wurde dann das Chorherrenstift Vorau mit seinen wunderschönen Fresken besucht. Der wunderbare und schöne Tag wurde mit einem Heurigenbesuch in Rohrbach an der Lafnitz abgerundet.



Ankündigungen ↓ ↓ ↓ **Ankündigungen** ↓ ↓ ↓ **Ankündigungen**

Termine ÖVP Seniorenbund

- 30. April 2014: Ausflug Steiermark zur Aloisia's Hochzeitsbäckerei
- 8. Mai 2014: Seniorenplauscherl Pfarrstüberl
- 15. Mai 2014: Fahrt mit der neuen Westbahn (oder 20. Mai) nach Linz

- 5. Juni 2014: Seniorenplauscherl Pfarrstüberl
Beginn jeweils um 14.00 Uhr

Interessierte und neue Mitglieder sind beim ÖVP-Seniorenbund Moosbrunn herzlich willkommen!

Kobersdorf - Wolfgang Böck

Am 19. Juli 2014 wird im Schloß Kobersdorf die Nestroy-Aufführung "Der Zerrissene" mit **Wolfgang Böck** aufgeführt. Beginn: 20.30 Uhr. Es wird in der Gruppe mit einem Bus nach Kobersdorf gefahren. Restkarten gibt es bei GGR **Helga Czachs** unter Telefon 0664 / 736 38 394

Impressum:

Medieninhaber:
Volkspartei Niederösterreich, 3100 St. Pölten, Ferstlergasse 4
Herausgeber und Redaktion: Volkspartei Moosbrunn
GPO Vizebgm. Ing. Robert Huber
Hans Kolm-Gasse 14, 2440 Moosbrunn
Verlagsort: 2440 Moosbrunn
Herstellungsort: 2320 Schwechat



Für ein besseres Europa.



Unser Lukas Mandl (re.) ist Vorzugsstimmen-Kandidat der Liste Othmar Karas (li.)

Ein frohes Osterfest

*wünschen Ihnen
die Gemeindevertreter der*

volkspartei
moosbrunn